



Weil so viele Zuschauer im Wald nicht waren, bastelten sich die Kinder für ihre Märchen-Aufführung ihr eigenes Publikum. Foto: Heike Lachmann

Aufführung der Kinder war wieder der Höhepunkt der „Waldwoche“

# Fantasie kennt keine Grenzen

Von Nachrichten-Mitarbeiter  
Felix Lennertz

**Aachen. Theater der ganz besonderen Art wurde gestern im Aachener Wald geboten: 50 Kinder spielten ein Märchen, alle Requisiten und Kostüme wurden von den Kindern selbst aus Waldmaterialien gemacht.**

Im Rahmen der Ferienspiele der Stadt Aachen gab es auch diesmal wieder eine „Waldwoche“. Mit finanzieller Unterstützung der Aachener Kathy Beys-Stiftung waren acht Sozialpädagogen unter Leitung von Ute Reifferscheid vom Umweltamt im Einsatz, um den Kindern auf spielerische Weise etwas über den Wald beizubringen.

Die Idee der sogenannten Waldpädagogik ist, Kinder zu

helfen, den Wald bewusst zu erleben.

„Wir versuchen, das Stadtkind in einfacher und emotionaler Weise anzusprechen, um Liebe, Interesse und Verständnis für die Natur zu wecken“, beschreibt Ute Reifferscheid die Ziele der von ihr mit entwickelten Waldpädagogik.

## Märchen im Wald

Höhepunkt auch der diesjährigen Waldwoche war das „Märchen im Wald“. Regina Sommer, bekannte Märchenerzählerin, erzählte den Kindern die Geschichte von Amrita, einem indischen Kind, das die Rodung eines Waldes verhindern konnte.

Als die Rollen unter den Jungen und Mädchen verteilt waren, wurden eifrig Kostüme gebastelt: Der sechs Jahre alte Maharadscha

bastelte sich einen Helm aus Moos, die Soldaten hatten Schwerter und Bögen aus Holz und Gräsern.

Aus einem großen Baumstamm wurde ein Krokodil gemacht, aus einem langen krummen Ast eine Giftschlange – der Fantasie der Kinder waren keine Grenzen gesetzt.

Sogar Zuschauer bastelten die Kinder sich selber: An vielen Bäumen waren Gesichter aus Moos, Blumen und Rinde angebracht.

Bei Interesse sollten Kinder Kind bereits frühzeitig für die nächste „Waldwoche“ angemeldet werden. Info bei Ute Frau Reifferscheid, Umweltamt der Stadt Aachen, ☎ 0241/432-3613.

Mehr zu Märchen im Netz:  
[www.maerchen-und-geschichten.de](http://www.maerchen-und-geschichten.de)

